

## Ein festlicher und wissenschaftlicher Höhepunkt: Das 60. Dresdner Dermatologische Gespräch

### A Celebratory and Scientific Highlight: The 60th Dresdner Dermatological „Gespräch“



Dr. med.  
Ulrike Proske



Prof. Dr. med.  
Stefan Beissert

#### Korrespondenzadresse

Dr. med. Ulrike Proske, Klinik und Poliklinik  
für Dermatologie,  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der  
Technischen Universität Dresden,  
Fetscherstr. 74, 01309 Dresden  
Ulrike.Proske@uniklinikum-dresden.de

#### Bibliografie

DOI <https://doi.org/10.1055/a-0874-4051> |  
Akt Dermatol 2019; 45: 201  
© Georg Thieme Verlag KG Stuttgart · New York  
ISSN 0340-2541

Seit zwei Jahren nutzen wir jetzt die Möglichkeit, interessante Kasuistiken unserer wichtigsten jährlichen Klinik-Tagung in dieser Zeitschrift zu veröffentlichen. Auch in diesem Jahr haben wir wieder spannende Fälle aus unserem Klinikalltag zusammengetragen. So spannt sich der Bogen von den unterschiedlichen Manifestationsformen des atopischen Ekzems über die Besonderheiten der Behandlung junger Psoriasispatientinnen, z.B. in der Schwangerschaft, bis hin zu lebensbedrohlichen Verläufen bei blasenbildenden Erkrankungen. Wir möchten Ihnen ebenfalls neue Behandlungsoptionen bei metastasierten Plattenepithelkarzinomen vorstellen und auf die Schwierigkeiten bei der Diagnostik von pigmentierten Schleimhautläsionen eingehen. Besondere Beachtung werden aber in diesem Jahr ungewöhnliche Urlaubssouvenirs, wie z.B. eine Quallenverletzung nach einem Bad im Pazifischen Ozean, finden. Entsprechende Verletzungsmuster sind in unseren Regionen eher ungewöhnlich, sollten bei zunehmendem Tourismus und verstärkten Reisaktivitäten aber auch in die differentialdiagnostischen Erwägungen einbezogen werden.

Mit diesen Kasuistiken und weiteren Vorträgen zu den Themen Autoimmunität, Therapieoptionen beim kutanen Lupus erythematoses, den Besonderheiten bei Impfungen immunsupprimierter Patienten sowie einem Übersichtsvortrag zu den im Meer lauenden Gefahren werden wir in diesem Jahr in der Klinik aber ein besonderes Jubiläum begehen. Bereits zum 60. Mal findet das „Dresdner Dermatologische Gespräch“ statt, das im Jahr 1959 vom ersten Ordinarius der Klinik, Prof. Dr. med. habil. Dr. med. dent. Heinz-Egon Kleine-Natrop (1917–1985), ins Leben gerufen wurde. Die Dermatologie hat in Dresden eine lange Tradition und ist mit Namen wie Eugen Galewsky (1864–1935) oder Karl Linser (1895–1976) eng verbunden. Unsere Univer-

sitätshautklinik findet den direkten Vorläufer in der Hautklinik der damaligen Medizinischen Akademie „Carl Gustav Carus“ Dresden, die im Januar 1957 gegründet wurde. Begonnen wurde damals mit einer sehr eingeschränkten räumlichen, personellen und technischen Ausstattung, und es war ein langer Weg bis zur heutigen modernen Klinik mit hochspezialisierter Patientenversorgung, modernen Ausbildungsmöglichkeiten und international beachteter wissenschaftlicher Forschung. Die Hauptaufgabe war neben der Patientenversorgung von Anfang an die studentische Lehre und Fortbildung. Deshalb wurde bereits 2 Jahre nach Gründung der Klinik, am 13. Juli 1959, die erste eigene Tagung ausgerichtet. Die Bezeichnung „Dresdner Dermatologisches Gespräch“ wurde für die jährliche Tagung bis heute beibehalten. Die Tagung entwickelte sich in den folgenden Jahren zu einer wichtigen Möglichkeit für einen regen fachlichen Austausch. Es besteht nicht nur die Gelegenheit, sich über neue Trends und Entwicklungen in der Dermatologie zu informieren, sondern es wird dabei auch immer wieder der enge Kontakt zwischen den Kollegen der Klinik und der Praxis gepflegt. Auch ist es eine gute Möglichkeit für die jungen Kolleginnen und Kollegen, mit Fallvorstellungen erste Erfahrungen für die wissenschaftliche Laufbahn zu erwerben.

Der Name „Dresdner Dermatologisches Gespräch“ impliziert bereits den gewünschten wissenschaftlichen und kollegialen Austausch mit Freunden und Kollegen, auf den wir uns in diesem Jubiläumsjahr besonders freuen.

Prof. Dr. med. Stefan Beissert, Klinikdirektor  
Dr. med. Ulrike Proske, Oberärztin/Tagungsorganisation